

Derby in Haiterbach

Kreisliga B Staffel 1 | Pfrondorf/Mindersbach will vorne mitmischen

Der SV Pfrondorf/Mindersbach steht in der Kreisliga B1 vor dem nächsten Sieg. Spitzenreiter Beihingen fährt zum Derby nach Haiterbach.

■ Von Dennis Breisinger

TSV Haiterbach II - VfR Beihingen (Sonntag, 13 Uhr). Auch wenn die vergangene Saison von der Punkteausbeute her nicht wirklich verheißungsvoll war, so scheint sie die junge Haiterbacher Reserve spielerisch weitergebracht zu haben. Tabellenführer VfR Beihingen steht bei grandiosen 17 Punkten nach acht Spieltagen, hat aber nicht nur beim 4:4 gegen Rohrdorf, sondern auch beim 5:5 in der Vorwoche gegen Ebhausen in der letzten Spielminute noch dem Ausgleichstreffer hinnehmen müssen.

SV Ettmannsweiler - SV Überberg (Sonntag, 15 Uhr). Mit zwei Siegen in Folge hat sich Ettmannsweiler vom letzten auf den zehnten Tabellenplatz nach vorne gearbeitet, doch um gegen den Tabellenachten Überberg zu bestehen, ist 90 Minuten Vollgas geben dringend erforderlich.

SG Ebhausen/Rotfelden - SF Emmingen (Sonntag, 15 Uhr). Beide Teams sind Bestandteil der sieben Teams umfassenden Spitzengruppe der Liga. Ebhausen ist Tabellensechster mit 14 Zählern aus acht Spielen, Emmingen nimmt nach dem 5:4-Erfolg gegen Überberg den vierten Rang ein und hat einen Zähler mehr auf der Habenseite.

SSV Walddorf - Altay Nagold (Sonntag, 15 Uhr). Die beiden offensivschwächsten Teams der Liga treffen aufeinander. Walddorf ist nach der 2:3-Niederlage im Kellerkracher gegen Ettmannsweiler weiterhin Tabellenletzter. Altay hat schon 30 Gegentreffer hinnehmen müssen und erzielte erst sechs Tore. Trotz des wesentlich schlechteren



Spitzenreiter VfR Beihingen - hier mit Fatih Vural (rechts) - ist nur schwer in den Griff zu bekommen. Foto: Löffler

Torverhältnis als Walddorf hat Altay jedoch zwei Zähler mehr auf der Habenseite.

VfB Effringen - Spvgg Oberschwandorf (Sonntag, 15 Uhr). Der Tabellendritte Effringen befindet sich mit nur zwei Zählern Rückstand auf den Spitzenreiter Beihingen in Schlagsdistanz zum Primus. Oberschwandorfs Saisonstart ließ zu wünschen übrig, momentan befindet sich die Spielvereinigung gerade einmal auf dem elften Tabellenplatz.

1. FC Egenhausen - SG Spielberg/Berneck (Sonntag, 15 Uhr). Der Tabellenfünfte Egenhausen kommt so langsam auf Touren, die letzten

drei Spiele wurden allesamt gewonnen und in diesem Zeitraum wurden stolze elf Tore erzielt. Knüpft der A-Liga-Absteiger gegen Spielberg an diese Leistungen an, dann sollte der Tabellenneunte kein ernsthafter Prüfstein werden. **SV Pfrondorf/Mindersbach - SG Rohrdorf/Iselshausen** (Sonntag, 15 Uhr). Pfrondorf ist auf dem besten Weg, nach den Rängen sechs und zehn in den beiden Vorjahren wieder ganz vorne mitzumischen. Rohrdorf bekommt in dieser Spielzeit einfach nicht seine Defensivprobleme in den Griff: In den letzten fünf Partien mussten gleich 25 Gegentreffer hingenommen werden.